Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO – Direkterhebung Sichere elektronische Kommunikation

Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen 1. Verantwortlicher: Saale-Holzland-Kreis Landrat Im Schloß 07607 Eisenberg Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich: **Amt** Organisation Kontakt Telefon 036691 70 137 036691 70 743 Fax E-Mail org@lrashk.thueringen.de 2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten Postanschrift: **Kontakt:** Landratsamt Saale-Holzland-Kreis Telefon 036691 70363 Datenschutzbeauftragte Fax 036691 70741 Postfach 1310 E-Mail dsb@lrashk.thueringen.de 07602 Eisenberg 3. Zwecke der Datenverarbeitung Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich für folgende Zwecke verarbeitet: Sichere elektronische Kommunikation und sicherer Austausch von großen Dateien (z.B. Akten) zwischen Mitarbeitern der Landkreisverwaltung und Externen (Bürgern, andere Behörden, Dienstleister) und Protokollierung der Dateitransfers 4. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung Die Verarbeitung Ihrer personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage vom: Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO i.V.m. § 16 ThürDSG 5. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist: gesetzlich vorgeschrieben vertraglich vorgeschrieben

für einen Vertragsabschluss erforderlich.

Die Folgen Ihrer Nichtbereitstellung sind: Es ist keine sichere elektronische Kommunikation möglich.

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern		
Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:		
	innerhalb des Verantwortlichen: Auftragsverarbeiter: Dritte (außerhalb des Verantwortlichen):	zuständige Ämter im Landratsamt - -
7. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation		
Ihre personenbezogenen Daten werden <u>nicht</u> an ein Drittland oder eine internationale Organisation übermittelt.		
8. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer		

Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt für die Dauer von 30 Tagen. Danach erfolgt eine automatische Löschung. Die Einträge in der Protokolldatei werden nach 180 Tagen gelöscht.

Die konkrete Speicherdauer kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht angegeben werden. Daher werden die Daten so lange gespeichert, wie es unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

9. Ihre Rechte

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie folgende Rechte:

Sie können nicht gezwungen oder gedrängt werden, Ihre Einwilligung zu erklären oder aufrecht zu erhalten (Freiwilligkeit der Einwilligung).

Sie können jederzeit den Widerruf Ihrer Einwilligung erklären. Dies kann auch mündlich oder per E-Mail erfolgen. Gegebenenfalls müssen Sie Ihre Identität nachweisen. Ab Zugang der Erklärung dürfen Ihre Daten nicht weiter verarbeitet werden. Sie sind unverzüglich zu löschen. Die bisherige Verarbeitung bleibt jedoch hiervon unberührt (Widerrufsrecht).

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Ihre Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (Recht auf Löschung).

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr (Art. 21 DSGVO).

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln.(Art. 20 DS-GVO).

Sie haben das Recht, Beschwerde gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beim Thüringer Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (Aufsichtsbehörde), Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt (www.tlfdi.de) zu erheben (Beschwerderecht).

10. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt <u>nicht</u> mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO.

11. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

Ihre personenbezogenen Daten werden für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben ☐ Jawurden.

Nein